

1975: Maschinelle Erweiterung des RRZ

Das Land Niedersachsen,

vertreten durch den

Niedersächsischen Minister für Wissenschaft und Kunst
3000 Hannover, Prinzenstrasse 14,

dieser vertreten durch den

Kanzler der Technischen Universität Hannover
3000 Hannover, Welfengarten 1,

Tel: (0511) 7621

Telegrammadresse: tuhan

- künftig Kunde genannt -

und die

Control Data GmbH

6000 Frankfurt/Main, Stresemannallee 30-32

Tel. (0611) 63 05 - 1

Telegrammadresse: CONDATAGMBH

- künftig Control Data genannt -

schliessen unter Zugrundelegung der nachstehenden Bedingungen
einen Kaufvertrag über folgende Maschinen:

Stk.	T y p e	Bezeichnung	Einzel- preis in DM	Gesamt- preis in DM	verbindl. Liefer- termin
POS. 1	1	10264-3 Kernspeicher 32 K	1.015.000,-	1.015.000,-	Nov.75
POS. 2	1	733-110 Zeilendrucker	147.000,-	147.000,-	sofort
POS. 3	1	595-5 Druck-Kette	11.130,-	11.130,-	sofort
POS. 4	1	10262-2 Kernspeicher 8 K	24.500,-	24.500,-	sofort
POS. 5	2	844-21 Plattenlaufwerke	98.000,-	196.000,-	Nov.75
				1.393.630,-	

- zuzüglich Mehrwertsteuer -

1. Auf den auf Seite 1 aufgeführten Kaufpreis gewährt Control Data eine Forschungsbeihilfe. Nach Abzug dieser und unter Vorlage einer Zollfreiheitsbescheinigung beträgt der Kaufpreis für

Pos. 1	DM	761.250,--
Pos. 2	"	124.950,--
Pos. 3	"	9.460,--
Pos. 4	"	20.825,--
Pos. 5	"	166.600,--

DM 1.083.085,-- zuzügl. Mehrwertsteuer
=====

2. Bei Pos. 1 32 K Kernspeicher CD 10264-3 handelt es sich um eine gebrauchte, werksüberholte Einheit.
3. Der Gesamtkaufpreis wird fällig bei Lieferung.
4. Es gelten im übrigen die Bedingungen des zwischen dem Land Niedersachsen - vertreten durch den Kultusminister - und Control Data geschlossenen Kaufvertrag vom 29. Dezember 1971. Das Schreiben der Control Data GmbH vom 7.11.1975 ist Bestandteil dieses Vertrages.

Technische Universität
K u n d e Hannover
Der Kanzler
[Signature]

26.9.1975
(Datum)

CONTROL DATA GMBH

[Signature]
HELMUT MAAK
Geschäftsführer

(Datum) 7. NOV. 1975

i.v. Heerwald
26.9.1975

Regionales Rechenzentrum
3 Hannover · Wunstorfer Str. 14/18

Empfohlene Erweiterungen

- (1) Tausch der Plattenspeichereinheit Typ CD 7638 des Rechnersystems CD CYBER 76-12 gegen 2 Steuereinheiten Typ CD 7654 und 7 Wechselplattenspeicher Typ CD 844-21
Preis lt. Angebot vom 4.7.75:
- (2) 1 zusätzlicher Schnelldrucker zum Anschluß an Datenstationen Typ CD 733-10 (High Speed Batch Terminals) und 1 zusätzliche Druckkette
Preis lt. Angebot vom 4.7.75:
Monatl. Wartung: 1.027,- DM
- (3) 8 K Wörter Kernspeichererweiterung für Kommunikationssystem CD 7077 zum Ausbau der DFÜ
Preis lt. Angebot vom 4.7.75:
Monatl. Wartung: 79,- DM
- (4) 2 Wechselplattenspeicher Typ CD 844-21 zum Anschluß an das Rechnersystem CD CYBER 73-14
Preis lt. Angebot vom 4.7.75:
Monatl. Wartung: 1.106,-DM
- (5) 32 K Wörter Kernspeichererweiterung für das Rechnersystem CYBER 73-14 zur Aufrüstung auf 96 K Wörter
Preis lt. Angebot vom 8.7.75:
Monatl. Wartung: 5.495,-DM

RRZN

Regionales
Rechenzentrum
für Niedersachsen

D-3000 Hannover, 11.7.1975
Wunstorfer Straße 14/18
Telefon (05 11) 762-28 83
Sachbearbeiter: 762-4722
Fernschreiber (Telex) 9 23 868 tuhan d

RRZN - 3 Hannover - Wunstorfer Straße 14/18

GZ: He/br
bei Antwort bitte angeben

An
das Niedersächsische
Ministerium für Wissenschaft und Kunst

über den
Kanzler der Techn. Universität Hannover

hier

Betr.: Erweiterung der Rechananlage CD CYBER 76/73

Bezug: (a) Schreiben des Kanzlers/TUH vom 9.6.1975 -K-
(b) Schreiben der DFG an BMFT vom 24.2.75 -IIP4 Az: 721,3b/13 -
(c) Antrag des Nds. MWK an BMFT vom 19.9.1974

Anlage: Geräteübersicht mit veränderten Kosten
Angebot der Fa. Control Data vom 8.7.75

Sehr geehrte Herren,

wie in unserem Schreiben vom 30.6.75 angekündigt, ist es uns gelungen, für einige Geräte der Beschaffungsliste weitere Preisnachlässe seitens der Fa. Control Data zu erreichen. Der Preis für die Kernspeichererweiterung der CYBER 73-14 (Position (5) der Geräteübersicht) konnte nicht weiter reduziert werden, da es sich laut Angebot vom 25.1.75 schon um einen günstigen Sonderpreis (Reduktion gegen Listenpreis: 25%) handelt.

Als neue Gesamtpreisstellung ergibt sich

1.449.910,49 DM (incl. MWSt.).

Bitte betrachten Sie die beigefügte Kostenzusammenstellung als Nachtrag zu unserem diesbezüglichen Schreiben vom 30.6.75.

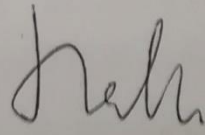
Mit freundlichem Gruß
In Vertretung

W. Heerhorst

(W. Heerhorst)

Die Kommission für Rechenanlagen der DFG hat ferner in ihrer gutachterlichen Stellungnahme als mögliche Alternative zur weiteren Vergrößerung der Druckerkapazität (zusätzliche Schnelldrucker), den Einsatz vom "Computer Output on Microfilm"-Geräten (COM) aufgezeigt. Hierzu ist bereits seit längerem eine Projektstudie vom RRZN erarbeitet worden, die den Einsatz eines COM-Gerätes für Druckausgabe und graphische Ausgabe vorsieht.

Eine detaillierte Darstellung dieses Projekts wird in Kürze gesondert vorgelegt.

A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'Heh'.

Quelle: NLA Hannover Nds. Acc. 2003/077 4 & 5

Anlage 1

Begründung zum Antrag auf maschinelle Erweiterung des Regionalen Rechenzentrums

Nach Abschluß des Kaufvertrages zwischen dem Land Niedersachsen und der Firma Control Data GmbH am 29.12.1971 wurde die Anlage CYBER 73-14 im Oktober, 1972 als erste Teillieferung installiert und im Dezember 1972 für den Benutzerbetrieb freigegeben.

Diese Anlage wurde den Anwendern zunächst nur für die Stapelverarbeitung in einem Ein-Schicht-Betrieb zur Verfügung gestellt. Im März 1973 wurden die CYBER 76-12 und die als CYBER 76 - Servicestation fungierende CYBER 73-12 angeliefert, die Aufnahme des Benutzerbetriebes erfolgte im April/Mai 1973. Ab Oktober 1973 wurde die CYBER 73-14 außerdem für den öffentlichen Teilnehmerbetrieb freigegeben. Die Hardwareabnahme des Gesamtsystems wurde vom 17.10.1973 bis 15.11.1973 durchgeführt und erfolgreich beendet.

Wie eine Anfang 1974 unter dem Benutzerkreis des RRZN vorgenommene Umfrage ergab, wurde die Betriebszeit (eine Schicht) überwiegend als nicht ausreichend angesehen. Dieses sowie die steigende Anzahl der Rechenvorhaben (insbesondere von Institutionen außerhalb der TU Hannover) und die damit angewachsenen Anforderungen an die Rechnersysteme erforderten die Einführung einer zweiten Schicht ab Mai 1974. Z.Zt. werden die Anlagen 65.5 h/Woche für den Benutzerbetrieb bereitgestellt.

Bis jetzt ist für etwa 700 Rechenvorhaben (Projekte) Rechenkapazität beantragt worden, wobei ein Projekt mehrere Bearbeiter mit verschiedenen Jobs aufweisen kann. Hieraus ergibt sich ein derzeitiger Benutzerkreis von etwa 1.000 Anwendern. Folgende Institutionen sind über Datenstation angeschlossen:

Medizinische Hochschule Hannover	}	Standleitung
Sonderforschungsbereich 94 Hamburg		
Tierärztliche Hochschule Hannover	}	Wählleitungsanschluß
Max-Planck-Institut Heidelberg		
Universität Göttingen		

Die Universität Oldenburg nimmt am 15.10. eine weitere Datenstation in Betrieb. Weiterhin sind im Bereich der TUH drei schnelle und sechs langsame Datenstationen

...

XXXXXX